

\*\*\* Die exklusive Ausgabe für ÖSTERREICH \*\*\*

# HOCHZEIT

ÖSTERREICH

[www.hochzeit-magazin.net](http://www.hochzeit-magazin.net)

**IM TREND**

Brautkleider, die verführen

**ANDERE  
UMSTÄNDE**

Tipps fürs Heiraten  
mit Babybauch

**HOCHZEITS-  
PROFIS  
HELFEN BEIM  
HEIRATEN**

*Noch mehr*

**Wow! Wedding-**

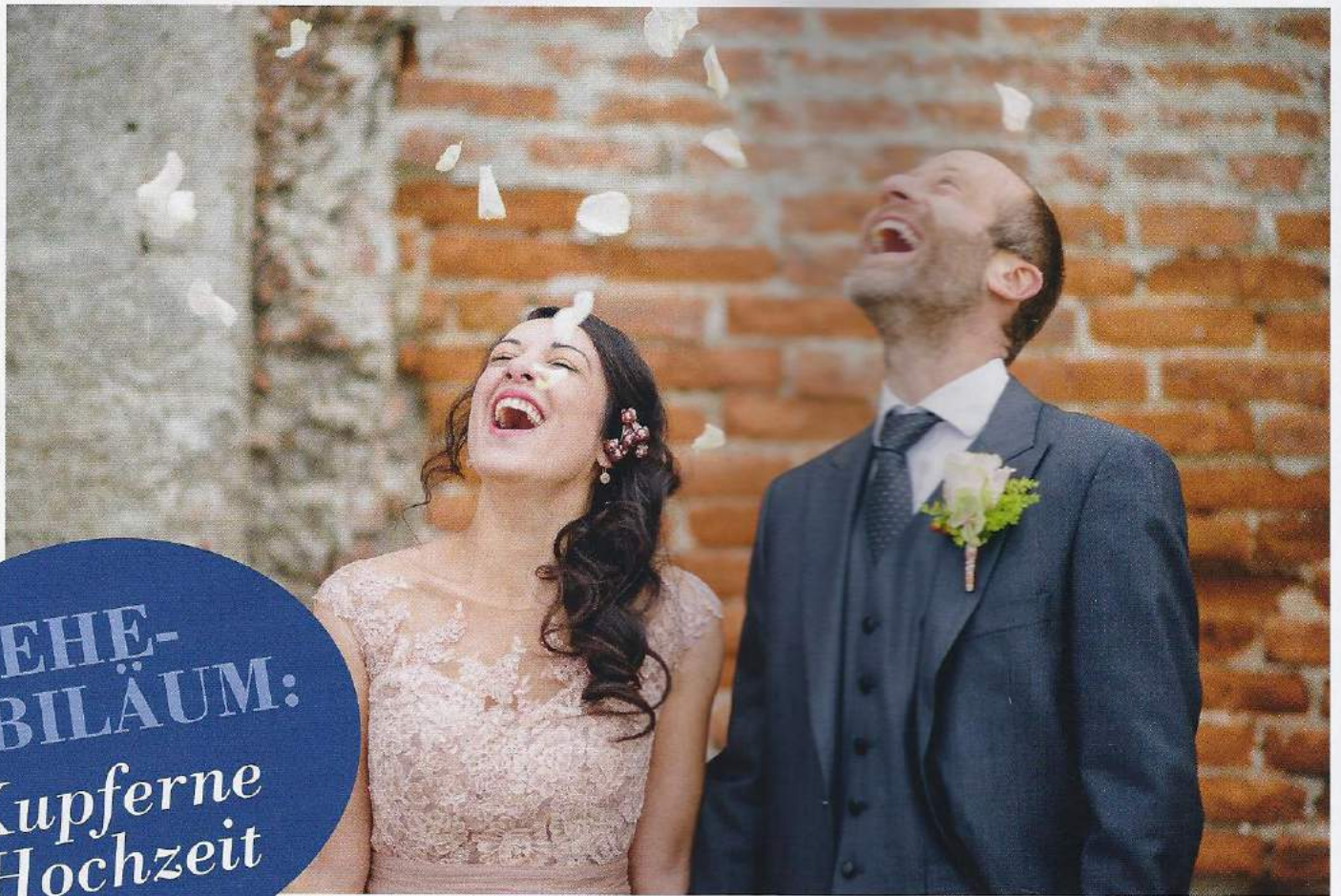
**ÜBER 100 IDEEN:**

DIY-ANLEITUNGEN  
HOCHZEITSKONZEPTE  
PRODUKT-NEWS  
DEKO-VORSCHLÄGE

420  
Juli/Au  
Öster  
€ 5,90







**EHE-  
JUBILÄUM:**  
*Kupferne  
Hochzeit*

# Ein Fest für die Liebe

## *Ideen zum siebten Hochzeitstag*

VON WEGEN DAS »VERFLIXTE SIEBTE JAHR«! DIESEN SCHLECHTEN RUF HAT ES BEILEBE NICHT VERDIENT. IM GEGENTEIL: DER SIEBTE HOCHZEITSTAG MUSS UNBEDINGT GEFEIERT WERDEN! ER IST DIE »KUPFERHOCHZEIT« UNTER DEN EHEJUBILÄEN. DARIN STECKT EINE MENGE POTENTIAL FÜR EIN FESTKONZEPT, VON DEM MAN SICH SOGAR ALS BRAUTPAAR FÜR DIE FEIER SEINES JA-WORTS EINE MENGE ABSCHAUEN KANN.

**M**an muss sich nur die Bilder von Maria und Alexander anschauen, um mit einem Mal zu sehen, wie bezaubernd schön das »verflixte siebte Ehejahr« sein kann. Da sind zwei Menschen so vertraut miteinander, dass sich das in jeder ihrer Gesten und in jedem verliebten Blick zeigt. Sie sind schon ein gutes Stück ihres Weges gemeinsam gegangen und sie würden das immer wieder

so tun. Warum also nicht das Eheversprechen erneuern und den siebten Hochzeitstag nicht als verflixte Zahl, sondern als den Festtag sehen, der er ist: die Kupferhochzeit nämlich! Passend dazu wird bei diesem Festkonzept in der eleganten und funkelnden Kupferwelt im altherwürdigen Wiener Augarten mit seiner Porzellanmanufaktur gefeiert - dem perfekten

Ambiente für ein Hochzeitsmotto, das sich ganz auf die Farbe einlässt, von der das Ehejubiläum spricht. Die anrührenden Bilder dokumentieren das gelungene Ambiente, erzählen von der Geschichte des Paares, halten ihre Gefühle und all die emotionalen Momente fest, die sich durch den Festtag ziehen. Man sieht, wie das Eheversprechen feierlich erneuert und

→ Fortsetzung S. 24



Liebevoll ausgewählte Details in Kupfertönen, kombiniert mit festlichem Weiß, frischem Grün und glitzernden Akzenten, erzeugen Wärme und stilvolle Eleganz.



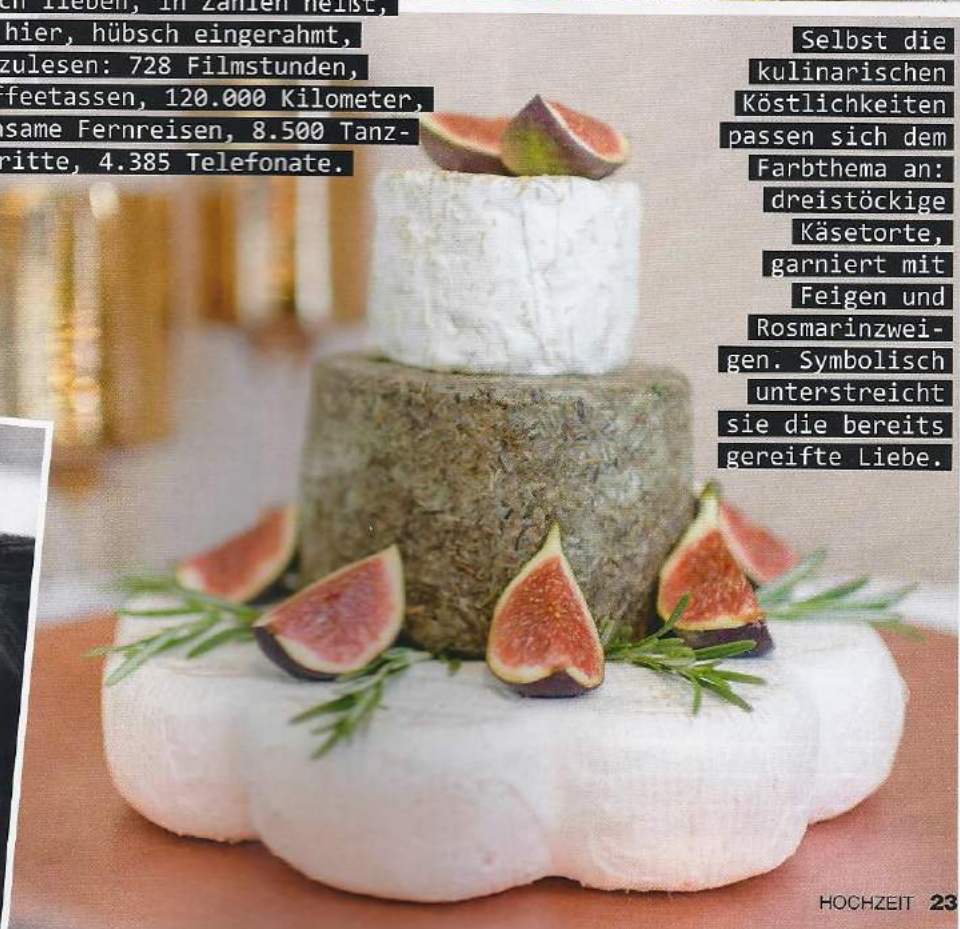
Der Brautstrauß ist in einer fließenden Wasserfalloptik gebunden. Der dunkle Cremeton der Rosen passt in Verbindung mit den rostfarbenen Blütenkapseln perfekt zum Kupferthema. Leuchtendes Grün und Weiß geben die nötige Frische dazu.



Die Kupferhochzeit wird nicht nur anhand des Farbschemas thematisiert. Was sieben Jahre für zwei Menschen, die sich lieben, in Zahlen heißt, ist hier, hübsch eingerahmt, nachzulesen: 728 Filmstunden, 5.110 Kaffeetassen, 120.000 Kilometer, 6 gemeinsame Fernreisen, 8.500 Tanzschritte, 4.385 Telefonate.



Selbst die kulinarischen Köstlichkeiten passen sich dem Farbthema an: dreistöckige Käsetorte, garniert mit Feigen und Rosmarinzweigen. Symbolisch unterstreicht sie die bereits gereifte Liebe.







Fortsetzung von S. 22 →

danach mit Champagner angestoßen wird, man auf kostbarem Augarten-Porzellan vorzüglich speist und wie das Jubelpaar seinen Ehrentag tanzend unterm Sternenhimmel ausklingen lässt. Jedes Bild ist ein Beleg dafür, dass Maria und Alexander, auch nach sieben Jahren noch, das Zusammensein und ihr Liebesglück genießen. »Genau das festhalten und am großen Tag zweier Liebender dabei sein zu dürfen und Erinnerungen in Form von Bildern zu schaffen, macht mich sehr glücklich«, sagt Fotografin Silvia Hintermayer.

Die Basis für ein jedes der schönen Bilder ist natürlich das Glück, das dem Jubelpaar buchstäblich ins Gesicht geschrieben steht. Das Lachen. Die strahlenden Augen. Aber auch das Ambiente, das die beiden umgibt. Denn erst dadurch entsteht die besondere Atmosphäre und wird die Szenerie so stimmig. Wie

bei jedem Hochzeitskonzept gilt auch für die Festgestaltung eines Ehejubiläums: Die Idee muss zum Paar passen und das aufgreifen, was beide ausmacht. In diesem Fall zieht sich eine kreisrunde Form wie ein roter Faden durch die Geschichte des kupfernen Jubeltages: Der Kreis zeigt sich als Zeichen für Einheit und Unendlichkeit und damit für die Ewigkeit der Liebe in vielen Gestaltungsdetails: zum Beispiel in der Torte, im Ringteller, im Hochzeitslogo und -siegel, im Schmuck und in den Eheringen und noch in einigen anderen Accessoires.

Mit den sinnlich-sanften Nuancen von Kupfer hat man sich beim Farbkonzept auf das Nahe-liegendste eingelassen. »Diese Farbe strahlt - genau wie unsere wunderschöne Kupferbraut - Wärme und Eleganz aus«, sagt Stefanie Rausch, die die Dekoration für das Ehejubiläum gemacht hat. Der Ton wiederholt sich in vielen Details, angefangen von kleinen Vasen und

Teelichthaltern über das Kupferbesteck bis hin zur Lichtergirlande im Blumenschmuck auf der festlichen Tafel. »Damit auch wirklich alles rund wird, haben wir sogar die Speisen in diese Farbrichtung ausgewählt«, sagt Stefanie Rausch. Kombiniert wurden die Kupfertöne mit dem Weiß und frischen Grün eines zeitlos klassischen Blumenschmucks. So kommt noch eine gewisse Frische ins Konzept. Darüber hinaus fungiert das hauchzarte Porzellan der Wiener Augarten Porzellanmanufaktur als Gegenpol zur üppigen Tischdekoration. Sein strahlend weißer Look ist pur und geradlinig und kommt besonders edel zur Geltung.

Und weil sich Symbole bei Hochzeitszeremonien immer bestens machen, wird auch bei diesem Konzept nicht daran gespart. Der Kupfertone zur Kupferhochzeit ist eines davon. Weitere verbergen sich im Kernteil der Feier: Bei der Deko, in die die Erneuerung des Eheversprechens gebettet ist. Maria und Alexander geben es sich inmitten von kupferfarbenen Laternen vor dem dekorativen Herzstück der Szene: zwei schlanken Birkenstämmen, zwischen denen - unsichtbar hängend aufgereiht - zart schimmernde Blätter zu schweben scheinen. Inspiriert zu diesem Hintergrund hat Stefanie Rausch der Text »Von der Ehe« aus dem Buch »Der Prophet« von Khalil Gibran: »Singt und tanzt zusammen und seid fröhlich, aber lasst jeden von Euch allein sein, so wie die Saiten einer Laute allein sind und doch von derselben Musik erzittern ... Und steht zusammen, doch nicht zu nah: Denn die Säulen des Tempels stehen für sich, und die Eiche und die Zypresse wachsen nicht im Schatten des anderen.« So stehen die beiden Birkenstämme symbolisch für die Ehepartner. Die schwebenden Blätter dazwischen sind das, was sie verbindet, ohne dass sie ihre Individualität aufgeben.

Finales Kernstück bei der Deko auf den Tischen ist die Papeterie. Mit ihr vollendet sich die stimmige und elegante Gestaltung des Gesamtkonzepts. »Motiv, Farbe und Papier sollten immer an das Konzept und die Location angepasst werden«, sagt Christine Pleyl von XTINE Papeterie. »Meine Bräute kommen deshalb zur ersten Besprechung meist mit Farbmustern und Stimmungsbildern, damit ich mir besser vorstellen kann, was sie sich wünschen.« Anschließend entstehen in ihrer Design-Werkstatt stimmig-volle Hochzeitsdrucksorten von Einladungen, Tischkärtchen und Menükarten bis hin zu süßen

→ Fortsetzung S. 26



Kupferfarbenes Besteck zu klassisch-schlichtem, feinem, weißem Porzellan - die perfekte Verbindung aus Festlichkeit, Eleganz und Mottotreue.



Maria und Alexander erneuern bei der Kupferhochzeit ihr Eheversprechen vor dem symbolischen Hintergrund zweier Birkenstämme, die für die eigenständigen Persönlichkeiten der zwei Menschen stehen, und dazwischen scheinbar schwebenden, schimmernden Blättern, die sie in ihrer Einzigartigkeit und Individualität verbinden. Abends leuchten noch winzige Lichter, die um die Stämme gewunden sind und der Szene etwas Magisches und Verspieltes verleihen - als Zeichen für die Fröhlichkeit des Jubelpaares.



Das Hochzeitslogo wurde aus den Initialen des Jubelpaares kreiert und in einer feinen Schnörkelschrift in einem runden Kreis umgesetzt. Es ist ein wiederkehrendes Symbol auf der kompletten Papeterie.



Der Kreis als Symbol für die Unendlichkeit und immerwährende Liebe. Er zieht sich als Stilelement konsequent durchs Gestaltungskonzept und wird natürlich auch von den Ringen aufgegriffen, die bei der Erneuerung des Eheversprechens eine neuerliche wichtige Rolle spielen.





www

Impressionen zu diesem Hochzeitskonzept können Sie auch in bewegten Bildern auf unserer Website ansehen:

[www.hochzeit-magazin.net/Hochzeitsfeier/Fest-Inspirationen](http://www.hochzeit-magazin.net/Hochzeitsfeier/Fest-Inspirationen)



blättern und mit viel Liebe und Hingabe ihre eigene Hochzeit vorbereiten? Genau! Sie wünschen sich, gemeinsam alt zu werden. Ich finde gerade Jubeltage wie ein Hochzeitsjubiläum sind es wert, gefeiert zu werden, denn das Paar kann schon auf einen längeren, gemeinsamen Weg blicken, den es zusammen zurückgelegt hat!« Und so verfolgt auch die Idee der Kupferhochzeitsfeier auf diesen Seiten ein Konzept, mit dem sich die bereits gereifte Liebe auf eine so stilvolle Art feiern lässt, dass man das eigene Ehejubiläum kaum erwarten kann, um es Maria und Alexander, wie hier gezeigt, gleichzutun!

Fortsetzung von S. 24 →

Details wie einer eigenen Hochzeitsschokolade, zauberhaften Papier-Einsteckern und auch mal einem persönlichen Hochzeitslogo. Auch das Papeterie-Set für die Kupferhochzeit fügt sich perfekt ins durchdachte Konzept ein und bietet ein breites Spektrum an Drucksorten, das weit über bloße Einladungskarten hinausgeht. Hingucker ist das individuelle Hochzeitslogo mit den Initialen des Brautpaares, das sich stetig wiederholt. Die zarte, geschwungene Schrift und die dezente Farbgebung strahlen Leichtigkeit und Eleganz aus. Der Druck auf dem hochwertigen Büttenpapier bringt die feine Grafik perfekt zur Geltung. Außerdem ergänzen liebevolle Details wie Schleifen und Bilderrahmen das Papeterie-Set und schaffen zusätzlich einen edlen Rahmen.

Umso schöner wird der Gesamtlook des Festkonzepts dadurch, dass sich selbst das Styling des Jubelpaares an das Farbmotto anlehnt. Insbesondere die Kupferbraut tut alles, was zum Thema passt: Maria trägt passend zur Jubiläumsfarbe ein Festkleid aus Spitze und Tüll in

einem ganz zarten Ton, der so nahe an Kupfer herankommt wie nur möglich. Die Schnittform hat Wohlfühlgarantie und ermöglicht es, dass sich Maria frei bewegen kann - eine Hommage an die erwachsene Frau, die sich ihrer Schönheit bewusst ist. Selbst beim Kleid kommt übrigens das Kreisthema in Form von runden Blüten in der Spitze des Oberteils zum Einsatz, die - wie es in dieser Saison topaktuell ist - auf hauchzarten Tüll appliziert wurde.

Und so hat dieses Festkonzept, auch wenn es sich um ein Ehejubiläum und nicht um den eigentlichen Hochzeitstag spinnt, durchaus auch für alle Brautpaare inspirierendes Potenzial. Denn Deko-Kniffe lassen sich auch hiervon ableiten. Ganz abgesehen davon, dass die Hochzeitstage, die in Zukunft folgen, für jedes Paar ein Anlass zum neuerlichen Feiern sind. Das findet auch Karin Graf-Kaplaner, der die Idee zu ihrer Eventorganisation »Jubeltage« bei der Vorbereitung ihrer eigenen Rosenhochzeit, also ihres zehnjährigen Ehejubiläums, kam. »Damals habe ich entdeckt, dass es kaum stilvolle Inspirationen für Hochzeitsjubiläen gibt«, sagt sie. »Das wollte ich ändern! Was wünschen sich Paare, die in Hochzeitsmagazinen

**Fotos & Konzept:**

Silvia Hintermayer, [www.candid-moments.at](http://www.candid-moments.at)

**Papeterie & Konzept:**

Christine Pleyl, [www.xtine-papeterie.at](http://www.xtine-papeterie.at)

**Dekoration:**

Stefanie Rausch, [www.mademoiselle-fee.at](http://www.mademoiselle-fee.at)

**Eventorganisation:**

Karin Graf-Kaplaner, [www.jubeltage.at](http://www.jubeltage.at)

**Print Papeterie:** [www.cyberlab.at](http://www.cyberlab.at)

**Florales Design & Blumen:** Blumenstube

Christine, Mödling, [www.blumenchristine.at](http://www.blumenchristine.at)

**Hochzeitstorte:**

Andrea Kargl, [www.tortenstudio.at](http://www.tortenstudio.at)

**Haare & Make-up:**

Julia Mikulitsch, [www.juliamikulitsch.at](http://www.juliamikulitsch.at)

**Location:** Schloss & Restaurant Augarten, [www.augarten.at](http://www.augarten.at)

**Brautkleid:** [www.flossmann.at](http://www.flossmann.at)

**Anzug:** [www.licona.com](http://www.licona.com)

**Eheringe & Schmuck:**

Monir Jewellery, <http://monir-jewellery.com>

**Porzellan:** Wiener Porzellanmanufaktur Augarten, [www.augarten.at](http://www.augarten.at)

**Besteck:** [www.asa-selection.com](http://www.asa-selection.com)

**Assistenz:** Christin Gotz, Ernst Hintermayer

**Models:**

Maria G. Menzel, [www.mariamenzel.com](http://www.mariamenzel.com),

Alexander Linhardt, [www.alexanderlinhardt.com](http://www.alexanderlinhardt.com)





**Strahlende Kupferbraut:** mit tiefem Seitenscheitel und schweren Locken, die sich weich über eine Schulter schmiegen, dazu kupferne Akzente auf den Augenlidern und, passend zum zarten kupferfarbenen Schmuck, ein kleiner Zweig aus kupferfarbenen Beeren hinter dem Ohr.



**Auch die Hochzeitstorte sollte Kupfertöne tragen.** Die



**Schöne Variante:** Der Blumenschmuck auf der Festtafel ist nicht in einzelnen Bouquets gesteckt, sondern zieht sich als Blütschlauch über die gesamte Länge. Eine kupferfarbene Lichtergirlande garniert ihn mit strahlenden Highlights.



mittlere Etage symbolisiert mit ihrem gitterartigen Kupfernetz die stabile Basis, die ein Paar nach sieben Jahre Ehe miteinander verbindet. »Ein Mittelpunkt, aus dem alles entspringt und wieder dorthin zurückkehrt«, sagt Konditorin Andrea Kargl. Die Punkte der oberen und unteren Etage sprudeln wie Sekt in einem Glas - als Sinnbild für Leichtigkeit und Freude, für Lebendigkeit und Freiheit und damit für alles, was eine langjährige Beziehung prägt.



**Die Tischnummern sind in kupferfarbenen Bilderrahmen präsentiert.** Hochzeitslogo und Schrift ziehen sich mit Wiedererkennungseffekt durch die gesamte Papeterie.

